

*Mittwoch, 18. März 2026*  
*18.00 Uhr, Markt*

## **Theaterspaziergang zur Demokratie- geschichte: Zeitreise an einem Abend**

**Weimar.** Deutschlands Weg zur Demokratie war lang und steinig. Er reichte von der Revolution 1848/49 über die Weimarer Republik und den Neuanfang 1945 bis zur friedlichen Revolution 1989 – eine Zeitspanne von nicht weniger als 141 Jahren. Sie war gefüllt von Hoffnungen und Aufbrüchen, aber auch von Rückschlägen und Niederlagen. Ein historischer Theaterspaziergang, zu dem am kommenden Mittwoch der Weimarer Republik e.V. einlädt, verfolgt das Anliegen, diese lange und an Entbehrungen reiche Geschichte bewusst zu machen. Schnell wird dann deutlich, dass Demokratie und Freiheit keine Selbstverständlichkeiten sind, sondern erungen und verteidigt werden müssen.

Der Stadtrundgang beginnt am 18. März um 18.00 Uhr auf dem Weimarer Markt, direkt neben dem Rathaus. An insgesamt vier Originalschauplätzen in der Innenstadt von Weimar führen Schauspieler in kurzweiliger Art in die Höhepunkte der deutschen Demokratiegeschichte ein. Den Anfang macht am Rathaus ein Liberaler aus dem Revolutionsjahr 1848, ihm folgt eine Abgeordnete der Weimarer Nationalversammlung des Jahres 1919 am Deutschen Nationaltheater. Auf dem Goetheplatz tritt der Assistent des Thüringer Regierungspräsidenten Hermann Brill auf, der aus dem Juni 1945 berichtet. Und auf dem Herderplatz ist eine fiktive Revolutionärin aus dem Jahr 1989 zu erleben. Mister Gordon Stiles, ein amerikanischer Journalist, begleitet das Publikum durch die Szenen. Das finale Defilee gibt es dann um 19.20 Uhr im Künstlergarten am Haus der Weimarer Republik.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des bundesweiten Tages der Demokratieggeschichte statt, wird von der Bundesstiftung Orte der deutschen Demokratieggeschichte gefördert und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum Theaterspaziergang eingeladen. Der Eintritt ist frei, Anmeldungen unter [veranstaltungen@hdwr.de](mailto:veranstaltungen@hdwr.de) sind möglich.

[www.hdwr.de](http://www.hdwr.de)

Kontakt: Weimarer Republik e.V., Stephan Zänker (Vorstandsvorsitzender)  
Tel. (03643) 779 28 22 – [zaenker@weimarer-republik.net](mailto:zaenker@weimarer-republik.net) – [www.weimarer-republik.net](http://www.weimarer-republik.net)